







Ochsenkopf rauf, Ochsenkopf runter

Eine Winterwanderung auf präparierten Wegen

329 Bischofsgrün ▶ Asenturm ▶ Bleaml-Alm ▶
Fichtelberg **369** ▶ (Fleckl **369**)

W 5



Verkehrsverbund Großraum Nürnberg

Stand: 14.11.2022

Ochsenkopf rauf, Ochsenkopf runter!

Entfernung: ca. 11 km, Dauer: ca. 4 Std.

Höhenprofil



Vorwort

Diese sehr gut beschilderte Winterwanderung führt uns direkt über den Ochsenkopf (1024m) im Fichtelgebirge. Zwei urige Einkehrmöglichkeiten sorgen unterwegs für richtiges Hüttenfeeling. Hervorragend aufbereitete Wege garantieren auch bei hohem Schnee Trittsicherheit. Schneeschuhe sind nicht erforderlich, Wanderschuhe mit „Schneeketten“ empfehlenswert. Aktuelle Informationen zur Wetterlage erhalten Sie unter www.erlebnis-ochsenkopf.de.



Eiswelten am Ochsenkopf – Winter extrem – Im Fichtelgebirge fällt die kalte Jahreszeit meist deutlich heftiger aus als im sonstigen VGN-Gebiet (VGN © VGN GmbH)



Aufstieg - ab und zu mal umdrehen und die Aussicht genießen (VGN © VGN GmbH)

ÜBERNACHTEN IM FICHELGEBIGE:

VGN-TagesTickets gelten wenn sie am Samstag gekauft werden auch am Sonntag. Bei einer Übernachtung von Sa. auf So. braucht man also nur ein Ticket kaufen.

- Unterkunftsverzeichnis mit Buchungsoption:
www.erlebnis-ochsenkopf.de

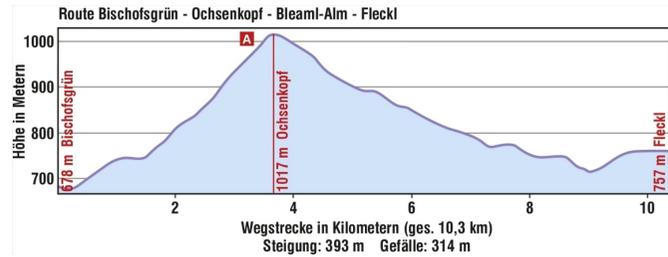
Karten



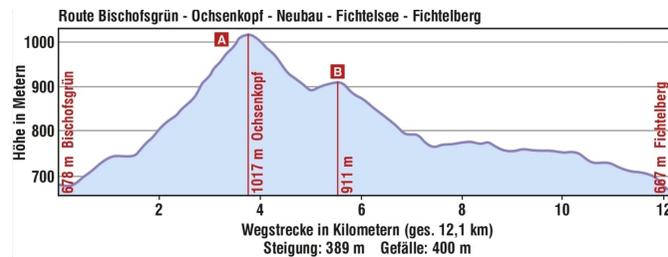
Karte am Ende des Dokuments in höherer Auflösung.



Karte am Ende des Dokuments in höherer Auflösung.



Höhenprofil "Ochsenkopf rauf, Ochsenkopf runter" (VGN © VGN GmbH)



Höhenprofil "Ochsenkopf rauf, Ochsenkopf runter" (VGN © VGN GmbH)

Wegbeschreibung

Unsere Wanderung startet an der Haltestelle „Rathaus“ in Bischofsgrün .

Dort laufen wir (wenn wir aus Bayreuth kommen) wenige Meter zurück und biegen dann nach links ab. Dann weiter geradeaus in die Jägerstraße. Die Tourist-Information (öffentliche Toiletten im Keller) lassen wir rechts liegen. Nach einem leichten Linksbogen gehen wir in der Forstgasse weiter. Diese mündet schließlich in einen kleineren Weg, dem wir weiter bis zur nächsten Querstraße (Ochsenkopfstraße) folgen. Hier rechts, weiter bergauf bis zum Parkplatz „Vogelherd“. Dort angekommen, entdecken wir an einer großen Wandertafel zum Fränkischen Gebirgsweg zum ersten Mal unser gelbes Wegzeichen „Winterwanderweg Bischofsgrün – Ochsenkopf“, das uns bis zum Gipfel begleitet.



Aufstieg - der gelben Markierung folgen (VGN © VGN GmbH)

Verlaufen kann man sich nun eigentlich nicht mehr. Je nach Wetterlage empfiehlt es sich jedoch, auf eingeschneite oder zugefrorene Wegzeichen zu achten. Nach wenigen hundert Metern dienen uns die Markierungen des Fränkische Gebirgswegs und als zusätzliche Orientierungshilfe.

Der Weg hinauf erfordert schon ein bisschen Kondition (330 Höhenmeter). Kurze Pausen an den Kreuzungen zur unteren und oberen Ringloipe lassen den Puls wieder runterkommen. Zwei Quellen am Wegesrand bieten außerdem Gelegenheit, die leer werdenden Trinkflaschen aufzufüllen. Nehmen Sie sich beim Aufstieg generell Zeit und blicken Sie gerade in den höheren Lagen auch mal zurück. Sie werden mit fantastischen Ausblicken belohnt.

Mit jedem zurückgelegten Höhenmeter zeigt sich die Winterlandschaft zunehmend von ihrer bizarren Seite. Die Bäume sind oft steif gefroren, die Sträucher und Büsche mit kleinen Eisnadeln übersät. Den 190 Meter hohen **Sendemasten** im Blick, nähern wir uns Stück für Stück dem Gipfel – erste Einkehrmöglichkeit am **Asenturm**, Frankens höchstgelegem Gasthaus (1024m).



Asenturm auf dem Ochsenkopf (VGN © VGN GmbH)



Aussicht vom Asenturm (VGN © VGN GmbH)

FÜR DEN ABSTIEG BIETEN SICH ABHÄNGIG VON DEN SCHNEEVERHÄLTNISSEN ZWEI VARIANTEN AN:

- Variante 1: Weg über die Bleaml Alm und Fichtelberg nach Fleckl (6,5 km): Zunächst flacher Abstieg auf einem **geräumten**, relativ breiten Forstweg. Zwischen Fichtelberg und Fleckl überwiegend eben, mit einem kleineren Anstieg am Ende (ebenfalls auf einem geräumten Forstweg).

- Variante 2: Über den Fränkischen Gebirgsweg  nach Fichtelberg (8,6 km): 1,5 km leicht bergab auf einem **nicht geräumten** Winterwanderweg, der jedoch - außer nach Neuschnee - gut gespurt ist. Dann immer bergab auf geräumten Wegen bis Neubau. Um den Fichtelsee ebene, geräumte Wege bis Fichtelberg.

Variante 1

Vom Asenturm aus gesehen gehen wir ca. 50 Meter zum Hauptweg zurück und dann links am Zaun entlang. Dort begegnet uns unser neues, wiederum gelbes Wegzeichen „Winterwanderweg Ochsenkopf-Fleckl“. An einer Loipe entlang wandern wir bis zur oberen Ringloipe entspannt den Berg hinunter (mögliche Abkürzung: Kurz nach der Überquerung der Ringloipe können Sie auch rechts abbiegen und direkt nach Fleckl wandern).

Weiter geradeaus, dem breiten Versorgungsweg folgend, laufen wir bergab in Richtung Fichtelberg. Kurz vor der Kreisstraße BT 4 entdecken wir linker Hand einen Schlepplift. Hinter dem vom Weg aus gut sichtbaren Liftmast verbirgt sich unsere zweite Einkehrmöglichkeit: die **Bleaml-Alm**. Achten Sie beim Queren der Loipen und Pisten auf die Wintersportler!



Bleaml Alm – Einkehrmöglichkeit und Schlittenberg vor der Haustür (VGN © VGN GmbH)



Schlittenhang vor der Bleaml Alm (VGN © VGN GmbH)

Weiter geht's nach **Fleckl**! Die letzte Etappe (ca. 45 Minuten) beginnt wieder auf dem Weg, den wir vom Gipfel aus hinuntergewandert sind. Diesen laufen wir nun fast bis zur Kreisstraße BT 4. Kurz vorher biegen wir aber rechts ab – blaue Markierung.

Der Weg endet schließlich auf einem großen Parkplatz. Hier links halten. Nach wenigen Metern auf der Straße bzw. dem Gehweg erreichen wir Fleckl. Die Bushaltestelle „Seilschwebebahn Süd“  liegt ungefähr 200 Meter hinter dem Ortsschild unterhalb des „**Bullhead House**“ (Glühweinstation).

Variante 2

Am Asenturm rechts vorbei geht es auf dem Fränkischen Gebirgsweg  oder auch auf dem Main-Donau-Weg, der hier auch als Winterwanderweg gekennzeichnet ist, wieder bergab. Nach etwa einem Kilometer durch den verschneiten Wald erreichen wir die **Weißmainquelle**. Die Quelle liegt etwas versteckt, abseits vom Fränkischen Gebirgsweg linker Hand. Der Abstecher dorthin ist aber mit Schildern markiert.



Weißmainquelle (VGN © VGN GmbH)

Weiter auf dem Hauptweg geht es nun rechts an etlichen großen Felsblöcken vorbei, bis wir den **Weißmainfelsen** erreichen. Treppenstufen und am Schluss eine Leiter führen zum Gipfel des Felsens, von wo aus man bei gutem Wetter eine herrliche Aussicht rund um den Ochsenkopf hat. Der Weg zum Gipfel kann jedoch im Winter je nach Schneelage sehr glatt sein. Weiter dem Fränkischen Gebirgsweg  folgend, geht es noch ein kurzes Stück durch enge Felsschluchten, bevor wir eine Kreuzung von Forstwegen erreichen. Wir folgen gerade aus dem abwärtsführenden Forstweg, bis wir die ersten Häuser von Neubau erreichen.

Am Ortsrand geht es links auf dem Fränkischen Gebirgsweg  etwa einen Kilometer weiter zu einem Wanderparkplatz erreichen. Hier kreuzen wir rechts die Straße und erreichen schon bald den nördlichen Ausläufer des **Fichtelsees**. Links am Ufer entlang, gelangen wir zum Waldhotel. Von jetzt an geht es mit der Markierung zum Südufer des Sees, bevor wir diesen nach links in Richtung Fichtelberg verlassen. Durch den Wald hindurch erreichen wir nach ca. 800 m rechts die Häuser von Fichtelberg. Auf der Schneebergstraße angekommen, folgen wir dieser links bis zu ihrem Ende. Rechts die Jahnstraße entlang, an der Kirche vorbei, biegen wir an der großen Kreuzung links ab und gelangen nach wenigen Metern zum Busbahnhof auf der linken Seite. Von hier aus bringt uns die VGN-Linie  nach Weidenberg, wo wir Anschluss an die Regionalbahn  nach Bayreuth haben.

Einkehren

Bitte informieren Sie sich in Ihrem eigenen Interesse vorab über die aktuellen Öffnungszeiten und Ruhetage. Korrekturen können an frei-zeit@vgn.de gemailt werden.

Waldhotel am Fichtelsee

Am Fichtelsee 1
95686 Fichtelberg
Tel: 09272 96400-0
Fax: 09272 96400-64
E-Mail: info@am-fichtelsee.de
www.am-fichtelsee.de

Asenturm-Tagesgaststätte Ochsenkopf

Eichenweg 33
95686 Fichtelberg (Ochsenkopfgipfel)
Tel: 09276 252
E-Mail: info@asenturm.de
www.asenturm.de
Ruhetag: Montag (außer bei Skibetrieb)

Wirtshaus zur Bleaml-Alm

Heinz Brunner Weg 1
95686 Fichtelberg / Neubau
Tel: 09272 9655460
E-Mail: hajo.kuefner@gmx.net
www.bleaml-alm.de
Ruhetage/Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte der Internetseite

http://www.vgn.de/wandern/ochsenkopf_raub

Copyright VGN GmbH 2022

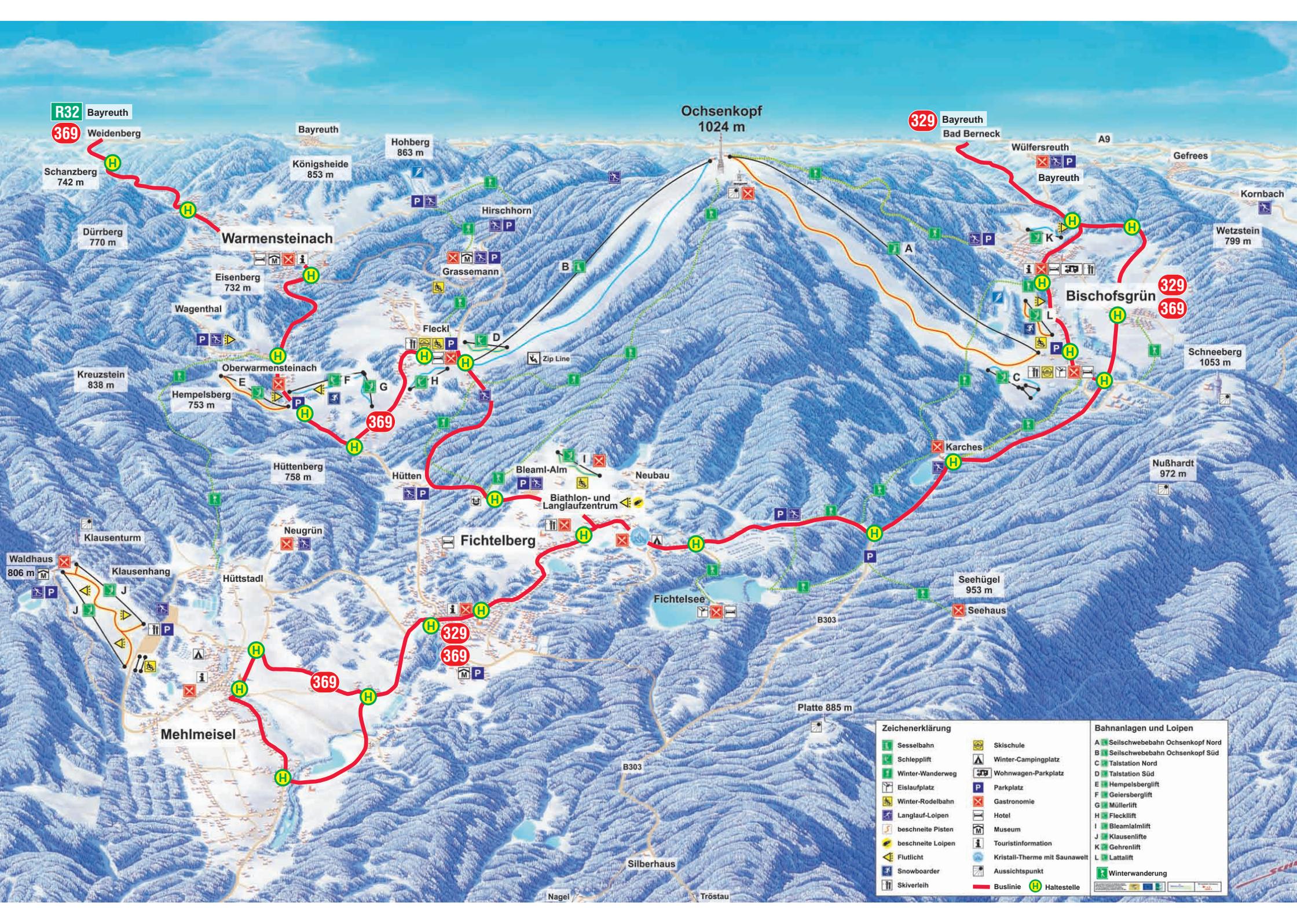
Fehler in der Tourenbeschreibung?

Korrekturen können an freizeit@vgn.de geschickt werden. Für jede Mithilfe, unsere Tipps so aktuell wie möglich zu halten, besten Dank!

VGN-App

VGN Fahrplan & Tickets für Android, iOS und Windows Phone - mit Fahrplanauskünften, Fußwegekarten und Preis- und Tarifangaben für die gewählte Verbindung.

www.vgn.de/mobil/apps oder in den App Stores



R32 Bayreuth
369 Weidenberg

Ochsenkopf
1024 m

329 Bayreuth
Bad Berneck

Warmensteinach

Bischofsgrün

Fichtelberg

Mehlmeisel

Zeichenerklärung		Bahnanlagen und Loipen	
	Sesselbahn		Seilschwebebahn Ochsenkopf Nord
	Schlepplift		Seilschwebebahn Ochsenkopf Süd
	Winter-Wanderweg		Talstation Nord
	Eislaufplatz		Talstation Süd
	Winter-Rodelbahn		Hempelsberglift
	Langlauf-Loipen		Gelersberglift
	beschnittene Pisten		Müllerlift
	beschnittene Loipen		Flecklift
	Flutlicht		Bleamalmift
	Snowboarder		Klausenlift
	Skiverleih		Gehrenlift
	Skischule		Lattalift
	Winter-Campingplatz		Buslinie
	Wohnwagen-Parkplatz		Haltestelle
	Parkplatz		
	Gastronomie		
	Hotel		
	Museum		
	Touristinformation		
	Kristall-Therme mit Saunawelt		
	Aussichtspunkt		
	Winterwanderung		